Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Landratsamt
Amtsperiode 2026/2032

Büro des Landrats
Ann Heine

Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf

Telefon: 0911-9773-1017
a-heine@lra-fue.bayern.de
https://buergerinfo-landkreis-fuerth.digitalfabrix.de/info.asp

Presseinformation

zur 4. Sitzung des Bauausschusses
am 02.12.2026

TOP 3

Realschule Zirndorf - Lüftungsgeräte; Stufenplan Nachrüstung dezentrale Lüftungsgeräte

Sachverhalt:
Für die Realschule Zirndorf war die Baumaßnahme „Planung und Ausführung von dezentralen Lüftungsgeräten, sowie dazugehöriger Fassaden- und Jalousien Arbeiten“ vorgesehen.
Im Rahmen der Spar- und Strategiekommission für die Haushaltsplanung 2025 wurde die Maßnahme um die dezentralen Lüftungsgeräte gestrichen.
Zur Ausführung kam in den Sommerferien 2026 der Austausch der bestehenden Textilvorhänge zu einer Aluminium Raffstore Anlage.

Im Zuge der extremen Hitzesituation im Sommer 2026, wurde auf Anraten der Schulleitung eine erneute Betrachtung der Nachrüstung von dezentralen Lüftungsgeräten angeregt.

Mit der Umrüstung der Verschattungsanlage können bereits Verbesserungen in der Klimatisierung der Klassenräume erzielt werden. Nichts desto trotz werden vor allem in den Klassenräumen in den höheren Stockwerken hohe Temperaturen erreicht, welche den Unterricht nur unter erschwerten Umständen zulässt und die Konzentrationsfähigkeit nachlässt.

Die Fachstelle hat daher nach einem gemeinsamen Abstimmungstermin mit der Schulleitung vor Ort eine stufenweise Nachrüstung von dezentralen Lüftungsgeräten vorgeschlagen.

Der Stufenplan sieht wie folgt aus:

1. Stufe: Nachrüstung ca. 19 Geräte in den Klassenräumen 2. OG
   Pfingst- und Sommerferien 2028
2. Stufe: Nachrüstung von ca. 20 Geräten in den Klassenräumen 1. OG
   Pfingst- und Sommerferien 2029
3. Stufe: Nachrüstung von ca. 11 Geräten in den Klassenräumen EG
   Pfingst- und Sommerferien 2030

Aufgrund der größten Hitzeproblematik in den oberen Stockwerken wird eine Nachrüstung von „oben nach unten“ durchgeführt.
Da die Arbeiten trotz guter Vorbereitung die betroffenen Räume immer ein paar Wochen blockieren werden, muss die bauliche Ausführung in den Ferienzeiten erfolgen.

Als Gesamtinvestition erfolgte eine Grobeschätzung von ca. 1 Mio. € (+/- 20%). Die Kosten müssen bei genauerer Planung und Betrachtung weiter vertieft und verifiziert werden.

Als erster Schritt soll im Jahr 2027 eine Fachplanung beauftragt werden. Für diese Umsetzung

wurden in den Haushalt 2027 Mittel in Höhe von 75.000 € eingestellt.

Im Rahmen des Hitzekonzepts ist an den weiteren Bestandsschulgebäuden ebenfalls eine Betrachtung und Prüfung erforderlicher Maßnahmen vorgesehen.

Eine Möglichkeit zur Förderung besteht derzeit nicht.
Sollten Fördermöglichkeiten geschaffen werden, werden die bislang vorgesehenen Maßnahmen diesbezüglich nochmals überprüft und gegebenenfalls anzupassen sein.

Beschlussvorschlag:
Der Bauausschuss beschließt die Umsetzung des Stufenplans für die Nachrüstung der dezentralen Lüftungsgeräte an der Realschule Zirndorf.